Mindestanforderungen und Entwicklungsziele der Tennisförderung am Heinrich-Heine-Gymnasium

Altersbereich	Mindestanforderungen zur sportlichen Förderung			Entwicklungsziele			
	Persönlichkeit	Training	Turniere & Rangliste	Persönlichkeit	Training	Turnier & Rangliste	
Orientierungsstufe (5. & 6. Klasse)	- Leidenschaft für Tennis - intrinsische Motivation: Freude am Lernen, Trainieren und an Wettkämpfen	- Technik: technische Grundlagen bei Aufschlag, Vorhand, Rückhand und Volley - Taktik: sichere Spielfähigkeit Ballstufe grün im Großfeld - Athletik: keine Trainingsvorerfahrung notwendig, grundsätzlich gut ausgeprägte Schnelligkeit und koordinative Fähigkeiten, zweite Sportart von Vorteil	- Turniere: erste Turniererfahrungen wurden gesammelt, Ergebnisse noch zweitrangig - Rangliste: /	+ Entwicklung zum mündigen Athleten, insbesondere im Hinblick auf das Formulieren von Zielen + Erfahrung von und Umgang mit Sieg und Niederlage + Reflexion der eigenen Körpersprache	+ Technik: Weiterentwicklung von Aufschlag, Vorhand, Rückhand und Volley, Erwerb Slice & Stopp vor dem Hintergrund eines funktionalen Bewegungsverständnisses + Taktik: sichere Spielfähigkeit mit harten Bällen, Erwerb vielseitiger taktischer Handlungsmöglichkeiten + Athletik: Schulung sportartübergreifender athletischer Grundvoraussetzungen im KKT (Konditions- und Koordinationstraining), ggf. ergänzt durch sportartspezifisches Athletiktraining mit Fokus auf Schnelligkeit und Stabilität	+ Turniere: Teilnahme an 12-15 Ranglistenturnieren/ Jahr; erste internationale Erfahrungen bei TE-Turnieren; Pflichtturniere: Pfalz-&Rheinland-Pfalz-Meisterschaften + Rangliste: Entwicklung unter die Top 30 in ihrem Jahrgang und nehmen an Deutschen Meisterschaften Teil → Spieler mit entsprechendem Potenzial können im regulären Trainingsbetrieb eine gesonderte Förderung erhalten.	
Mittelstufe I (7. & 8. Klasse)	s. Orientierungsstufe + mündiger Athlet, der insbesondere in der Lage ist, Ziele für sich zu formulieren + Bewusstsein bzgl. der eigenen Körpersprache und Emotion	+ Technik: Aufschlag, Vorhand, Rückhand und Volley weitgehen in der Feinform entwickelt, Slice & Stopp sind ebenfalls bekannt + Taktik: sichere Spielfähigkeit, Anwendung verschiedener taktischer Handlungsmuster	- Turniere: 10-15 DTB- Turniere/Jahr im vor- wiegend regionalen Be- reich - Rangliste: Platzierung in der DTB-Jugend- rangliste	s. Orientierungsstufe + weitere Entwicklung zum mündigen Athle- ten, insbesondere im Hinblick auf Eigenver- antwortung (Mitsprache bei Belastungssteue- rung, Turnierplanung,) + Körpersprache kann kontrolliert und bewusst eingesetzt werden	s. Orientierungsstufe + Technik: Schwer- punkt auf variabler Ver- fügbarkeit der Schläge, auch unter verschiede- nen Druckbedingun- gen, technischer Fokus insbesondere auf der Spieleröffnung + Taktik: Entwicklung eines individuellen Spielstils, auf dessen	+ Turniere: Teilnahme an ca. 20 Ranglistentur- nieren/ Jahr; Teilnahme an TE-Turnieren im In- und Ausland; Pflichttur- niere: Pfalz-&Rhein- land-Pfalz-Meister- schaften + Rangliste: Weiterentwicklung un- ter die Top 10 im Jahr- gang, somit in den	

		+ Athletik: günstige konditionelle und koor- dinative Voraussetzun- gen, insbesondere in Bezug auf Schnelligkeit		+ Entwicklung von Ritu- alen + rationaler Umgang mit Erfolg, Misserfolg, Lob und Kritik	Basis reflektierte taktische Entscheidungen getroffen werden sollen +Athletik: systematisches Krafttraining zur Verletzungsprävention auch an Geräte, Weiterentwicklung tennisspezifischer koordinativer Fähigkeiten, insbesondere der Gleichgewichtsfähigkeit in Bezug auf die Beinarbeit	RLP-Kader, und Teilnahme an Deutschen Meisterschaften Spieler mit entsprechendem Potenzial können im regulären Trainingsbetrieb eine gesonderte Förderung erhalten.
ab Mittelstufe II (9. & 10. Klasse)	s. Mittelstufe I + mündiger Athlet, ins- besondere im Hinblick auf Eigenverantwor- tung (Mitsprache bei Belastungssteuerung, Turnierplanung,) + Körpersprache kann kontrolliert und bewusst eingesetzt werden + Rituale werden ver- wendet + rationaler Umgang mit Erfolg, Misserfolg, Lob und Kritik	senden taktischen Ent- scheidungsmustern +Athletik: Krafttrai- ningserfahrung mit und	+ <u>Turniere:</u> 15-20 DTB- Turniere/Jahr im regio- nalen und überregiona- len Bereich, Pflichttur- niere: Pfalz-&Rhein- land-Pfalz-Meister- schaften, + <u>Rangliste:</u> Platzie- rung unter den besten 150 der DTB-Jugend- rangliste	s. Mittelstufe I + Entwicklung einer in- dividuellen sportlichen und schulischen Per- spektive und Schwer- punktsetzung	s. Mittelstufe I + Technik: Verbesse- rung der Schläge ins- besondere im Hinblick auf Präzision unter Druck und Geschwin- digkeit, Basisausbil- dung ist abgeschlossen + Taktik: klare Planung von Spieleröffnungs- mustern, variable, zum Gegner passende, aber individuelle taktische Entscheidungen + Athletik: Intensivie- rung des Athletiktrai- nings, Entwicklung hin zum reflektierten, selbstständigen Zu- satztraining	s. Mittelstufe I + Mannschaft: Mann- schaftsspiele im Ju- gend- und insbeson- dere Aktivenbereich auf adäquatem Niveau (ggf. auch im Hinblick auf DTB-Punkte)